

...schwierig die Erfahrungen... Die Aufteilung unserer man durch die Schulschne- oder weniger intensive Vor- ben wurde. Dennoch wäre „Daraus wird erstmal ganz si- cher nichts.“
zur allgemeinen deutschen- Kurse in zwei Gruppen hat „Sung mehr Zeit zum Lernen bereitung zurückführen, ich auch damit klargekom-“
Dieburger Anzeiger 09.04.20

Auch für die Tierfreunde eine Ausnahmesituation

Ratsuchende haben in Corona-Zeiten viele Fragen zu ihren Vierbeinern an den Dieburger Verein

Dieburg – Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 breitet sich weltweit aus und beherrscht zunehmend unseren Alltag. Viele Menschen fragen sich angesichts der aktuellen Lage, ob ihre Haustiere ebenfalls an diesem neuen Coronavirus erkranken können oder ob unsere Haustiere dieses Virus verbreiten können. Die Tierfreunde Dieburg haben ganz zwangsläufig mit all diesen Fragen zu tun und werden in dieser Zeit vielfach telefonisch um Rat gebeten. „Es ist eine Ausnahmesituation, die sicher alle Menschen an ihre Grenzen bringen wird“, sagt die Vorsitzende Gabriele Dobner.

Die gute Nachricht vorab: „Wir setzen kein Tier auf die Straße, wir arbeiten mit Hochdruck, wir nehmen auch Tiere weiterhin auf, wir informieren uns zuverlässig und werden informiert und wir handeln danach. Denn die Tierfreunde sind mit dem Tierfreundeverein Mitglied im Hessischen Dachverband und im obersten Dachverband, nämlich dem Deutschen Tierschutzbund. In beiden Verbänden sind Profis in mehreren Teams täglich damit beschäftigt, Fakten und Ergebnisse auszuwerten und den Mitgliedsverbänden umgehend als Arbeitshilfen an die Hand zu geben.“ Die Tierfreunde bezögen somit ihre Informationen aus seriösen Quellen, so Dobner. Nichtsdestotrotz gleiche die Tierschutzarbeit im Verein momentan einem Hindernislauf mit vollem Marschgepack, wobei eben alle gesetzlichen Regelungen beachtet werden.

Hygiene sei für jeden Tierschutzverein oberste Pflicht. Und zwar immer. Die Tierfreunde nähmen Sauberkeit und tierärztliche Untersu-

chungen sehr ernst. Fußböden und Wände in der Tierauffangstation Daktari seien aus Naturkautschuk und Naturstein, fugenlos verlegt und stets gründlich gereinigt. Wo sich sonst gerne mehrere Vereinsmitglieder aufhielten und sich die Arbeit teilten, sei jetzt immer nur eine Person zu finden. Nacheinander werde sozusagen alles abgearbeitet. Egal ob Depot, Daktari oder Futterstelle. „Ohne unseren tapferen Helfer wären wir verloren“, erklärt Dobner.

Diese Fragen und Unsicherheiten erreichen die Tierfreunde und seien für viele Menschen wissenswert:

■ Können Hunde und Katzen an SARS-CoV-2 erkranken und/oder dieses übertragen?

Aktuell sind keine Fälle bekannt, in denen Hunde oder Katzen an SARS-CoV-2 erkrankt sind. Zudem geht die Wissenschaft bislang davon aus, dass Hunde und Katzen das Virus nicht auf Menschen übertragen können. Auch das dafür zuständige Friedrich-Löffler-Institut (FLI) empfiehlt derzeit keine strikte Trennung oder Quarantäne von Hunden und Katzen. Unabhängig davon sollten alle Tierhalter, wie alle anderen



Patricia Go, die Frau des Vizevorsitzenden, kümmert sich liebevoll um den Schmusekater Caillou. Der zutrauliche Kater sucht pfotenringend ein eigenes Zuhause. Er hat Fell am Rücken verloren. Untersuchungen zeigen aber: Es ist alles ok, er sollte nur getreidefreies Futter bekommen – dann wächst das Fell auch nach.

FOTO: P

Menschen auch, natürlich die grundsätzlichen Hygieneregeln wie zum Beispiel gründliches Händewaschen beachten und einhalten. Darüber hinaus seien derzeit jedoch keinerlei Maßnahmen nötig.

■ Atemmasken für Tiere

Auch wenn aktuell vereinzelte Bilder von Tieren mit

Atemmasken kursieren: Das sei nicht zielführend und nicht nötig. Im Gegenteil: Sie stressten die Tiere enorm und könnten zudem Haut und Schleimhäute schädigen.

■ Was ist mit Kaninchen, Meerschweinchen und Co.?

Auch Haustiere wie Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, Kanarienvogel oder Wellensittiche können nach aktuellen Erkenntnissen nicht an SARS-CoV-2 erkranken und das Virus auch nicht übertragen. Das gleiche gelte für Pferde und die Tiere in der Landwirtschaft.

■ Wenn mein Tier Kontakt zu einer Person mit SARS-CoV-2-Infektion hatte, bin ich dann gefährdet?

Bislang liegen keine Informationen dazu vor, dass Haustiere das SARS-CoV-2 übertragen können. Da die wissenschaftlichen Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind, wird die aktuelle Situation aber weiter im Blick behalten.

Nach Kenntnisstand der

Tierfreunde gab es nur unter Laborbedingungen in Asien einen Fall, wo gezielt das Coronavirus erfolgreich von Katze zu Katze übertragen wurde.

■ Wie läuft es in der Tierauffangstation Daktari der Tierfreunde?

Der Platz ist begrenzt. Problematisch wird neben den möglichen Neuaufnahmen von Tieren vor allem die erschwerte Vermittlung. In unsicheren Zeiten schieben die Menschen die Entscheidung, ein Tier aufzunehmen, in weite Ferne. „Das ist schade. Denn gerade so ein Haustier ist ein Seelentröster“, erklärt der Vize des Vereins, Axel Heinze.

Besucher können das Daktari zu verabredeten Einzelterminen besuchen. Hier können Interessenten in freundlicher und entspannter Atmosphäre in aller Ruhe die Tiere kennenlernen. Eine Beratung ist auch weiterhin gewährleistet. „Niemand, der ein Tier adoptiert, wird alleine gelassen“, so Dobner. st

Kontakt:

☎ 06071 829631
tierfreunde-dieburg.de

Sommerfest und Flohmarkt sind abgesagt.

Die Tierfreunde Dieburg haben ihr Sommerfest und den Flohmarkt abgesagt. „Statt mit diesen Veranstaltungen Spenden einzusammeln und Menschen für unsere Arbeit zu interessieren, werden wir vermutlich bald noch mehr Tiere als sonst zu versorgen haben“, erklärt Vereins-Vize Axel Heinze. „Wir stehen natürlich trotzdem für alle Tiere in Not und ihre Halter ein und versuchen zu helfen, wo wir können“, ist der gesamte Tierfreunde-Vorstand sich einig. „Trotz der bedrückenden Lage hoffen wir natürlich auch weiterhin auf die Unterstützung von tierliebenden Menschen. Wir finanzieren das Daktari und alle unsere Tier-Projekte nur aus Geld- und Zeitspenden.“ st

Kirchengemeinde sammelt für Bethel

Dieburg – Die Evangelische Kirchengemeinde Dieburg sammelt von Montag, 20. April, bis zum Freitag, 24. April, Kleider für die Bodelschwingschen Anstalten Bethel. Gefragt sind gut erhaltene Damen- und Herrenkleidung sowie Kinderkleidung aller Art. Wäsche, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze, Tisch- und Bettwäsche sowie Federbetten sind willkommen, Schuhe paarweise gebündelt. Nicht gesammelt werden Textilabfälle, beschädigte oder verschmutzte Kleidung und Wäsche, abgetragene Schuhe, Skischuhe, Gummistiefel, Klein- und Elektrogeräte. Abgabestelle ist vor der Sakristei im Innenhof neben der Kirche, Frankfurter Straße 1, ab Montag (20.), jeweils 8 bis 20 Uhr. Die zu verwendenden Kleidersäcke liegen ab sofort am Gemeindebüro, Forsthausstraße 2, oder am Eingang der Sakristei aus. Bitte keine Kleidung vor dem 20. April abgeben und bei der Abgabe die derzeit geltenden Regeln zum Mindestabstand einhalten. Weitere Informationen gibt es im Gemeindebüro, ☎ 06071 88865. st

Viktoria verschiebt Jubiläumsfest

Klein-Zimmern – Der SV Viktoria Klein-Zimmern hat seine für das Pfingst-Wochenende (29. bis 31. Mai) geplante 75-Jahr-Feier abgesagt. Der Verein behält sich aber eine Option offen: „Sollte wider Erwarten die Situation sich so gebessert haben, dass eine Veranstaltung möglich ist, würde in Absprache mit der Dieburger Rock-Band Lehman5 der Termin bestehen bleiben und unser Rock-Konzert am Samstag, 30. Mai, um 20 Uhr stattfinden“, heißt es. Sei auch dieser Termin nicht haltbar, würde er kurzfristig abgesagt. re

ANZEIGE

SAŠO AVSENIK und seine
Das ORIGINAL!!!
direkt aus Slowenien
OBERKRÄINER
100% LIVE
Freitag, 06.11.2020
Römerhalle Dieburg
Beginn: 20:00 Uhr Tickets: www.Live-Concerts.de | Tel. 09269/980500
sowie beim Dieburger Anzeiger und bei allen bekannten Reservix- und Eventim-
Vorverkaufsstellen!